



# INNOVATIONEN FÜR UNTERNEHMEN UND GESELLSCHAFT

**T:|BH**

TRANSFERSTELLEN DER BAYERISCHEN HOCHSCHULEN





## Grußwort

des Bayerischen Staatsministers  
für Wissenschaft und Kunst, Bernd Sibler

Die Hochschulen in Bayern bilden das Fundament für eine vielfältige und international renommierte Forschungslandschaft. Damit sind sie attraktive Kooperationspartner für Unternehmen ebenso wie für Organisationen der Zivilgesellschaft, die das breite Wissen und technische Know-how der Hochschulen nutzen möchten, um innovative Lösungen für ihre Problemstellungen zu finden. Die Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft stärkt unsere Wettbewerbsfähigkeit, leistet wertvolle Beiträge, um technologische und gesellschaftliche Herausforderungen unserer Zeit zu meistern und sichert so nicht zuletzt unseren Wohlstand und unsere Lebensqualität.

Es ist deshalb schon seit langem ein wichtiger Bestandteil der bayerischen Forschungs- und Innovationspolitik, den Wissenstransfer von den Hochschulen hin zur konkreten Anwendung zu fördern. Dabei unterstützen wir unter anderem auch den gemeinsamen Internetauftritt der Transferstellen der Bayerischen Hochschulen. Dort finden Sie mit wenigen Klicks die jeweiligen Kontakte vor Ort, die Ihnen bei der Suche nach potentiellen Kooperationspartnern mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Ich freue mich sehr, wenn Sie dieses wertvolle Angebot annehmen und mithilfe der Transferstellen den ersten Schritt auf dem Weg zu einer fruchtbaren Zusammenarbeit gehen. Bei Ihren innovativen Vorhaben wünsche ich Ihnen – gemeinsam mit unseren Expertinnen und Experten an den Hochschulen – viel Erfolg!

München, im Mai 2019

**Bernd Sibler**  
Bayerischer Staatsminister  
für Wissenschaft und Kunst



© SWK

## TBH – KNOW-HOW<sup>30</sup> 30 Hochschulen für Ihren Erfolg

### TBH - Transferstellen der Bayerischen Hochschulen

Die Transferstellen bzw. Transferbeauftragten der elf Bayerischen Universitäten (TBU) und 19 Bayerischen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (TBHAW) sind Vermittler, Dolmetscher und Katalysator zwischen Hochschule und Wirtschaft sowie Gesellschaft.

Sie sind somit erste Ansprechpartner für Unternehmen und Partner aus der Gesellschaft, die Unterstützung bei konkreten Aufgaben wünschen, als auch für Wissenschaftler/innen, die gerne mit externen Partnern zusammenarbeiten möchten.

Insbesondere Gutachten, Untersuchungen, Beratungen, Analysen, F&E-Aufträge, Abschlussarbeiten und Seminare bis hin zu mehrjährigen komplexen Forschungsvorhaben sind dabei mögliche Kooperationsformen.

### TBU und TBHAW

Die Transferstellen der Bayerischen Universitäten haben sich bereits im Jahr 1994 in der „Arbeitsgemeinschaft der Transferstellen Bayerischer Universitäten“ (TBU) zusammengeschlossen. Der Verbund „TBHAW“ (Transferstellen Bayerischer Hochschulen für Angewandte Wissenschaften) besteht seit dem Jahr 2014. Seither besteht ebenfalls die TBH als „gemeinsames Dach“.





## Zusammenarbeit mit der TBH

Die einzelnen Transferstellen bieten i.d.R. folgende Leistungen an:

### Information zum Transferangebot der Hochschulen

#### Kooperationsmanagement

Unterstützung bei der Vermittlung, Durchführung und Betreuung von Kooperationen zwischen Hochschulen sowie Unternehmen und gesellschaftlichen Partnern.

#### Fördermittelberatung und Forschungsförderung

Recherche nach geeigneten Förderprogrammen und Beantragung von Fördermitteln für Forschungsk Kooperationen.

#### Weiterbildung

Angebot eines breiten Spektrums von wissenschaftlicher und berufsbezogener Fort- und Weiterbildung.

#### Patentierung und Verwertung

Hilfestellung bei der Patentierung und Verwertung von Erfindungen an Hochschulen (in Kooperation mit der Bayerischen Patentallianz GmbH).

#### Unternehmensgründung

Gründungsbegleitung von Unternehmen aus Hochschulen.

#### Messewesen und Forschungsmarketing

Unterstützung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern bei Messeauftritten und der Vermarktung ihrer Forschungsergebnisse.

Ihre Vorteile:

#### Netzwerk

Der Kontakt zur Transferstelle einer bayerischen Hochschule erschließt über die TBH das gesamte Wissensspektrum aller 30 bayerischen Hochschulen.

#### Innovationen

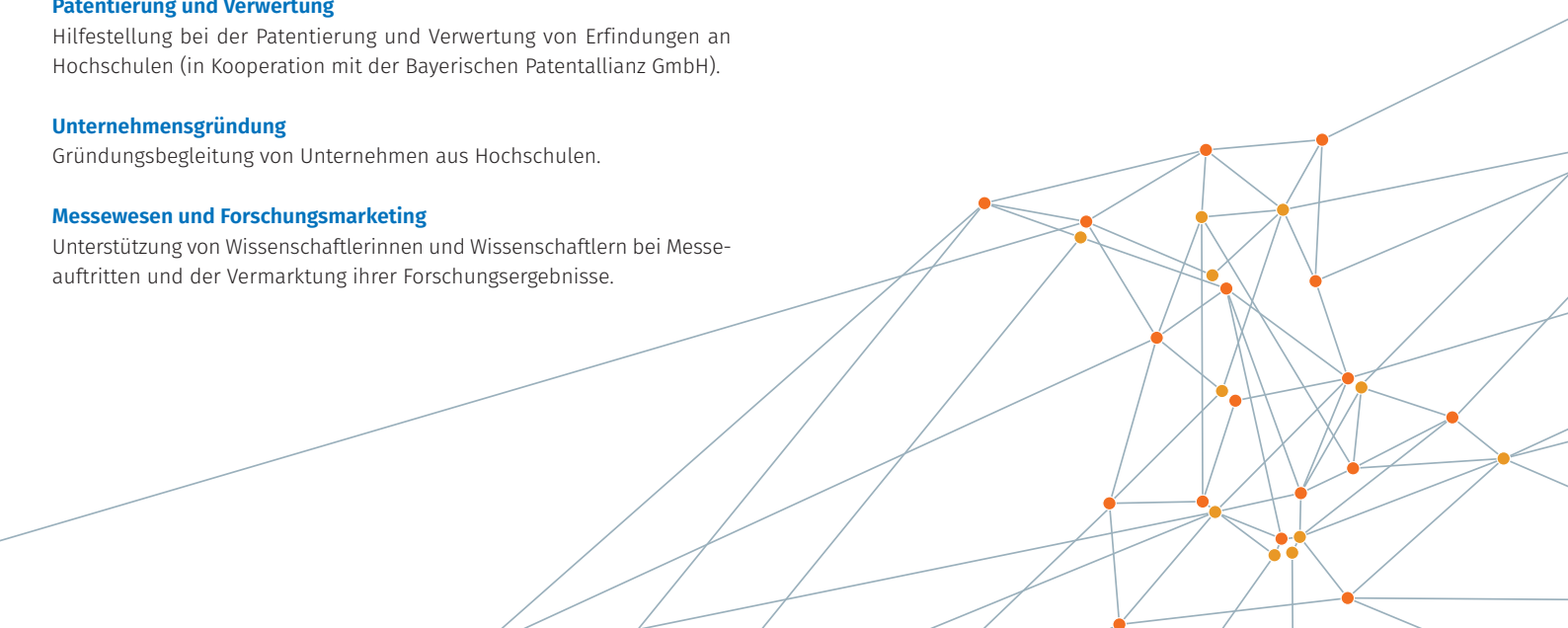
Direkter Zugriff auf aktuelle Ergebnisse aus Wissenschaft und Technik.

#### Flexibilität

Maßgeschneiderte, individuelle Lösungen.

#### Kostenvorteil

Nutzung modernster Infrastruktur wie High-Tech-Geräte und Forschungslabore.





## Projekte der TBH

### Erfinderberatung / Intellectual Property Management

Ideen sind wichtig für einen erfolgreichen Transfer. Ebenso wichtig ist deren Schutz. Deshalb gibt es an den bayerischen Hochschulen hochspezialisierte Erfinderberater, die mit ihrem professionellen Schutzrechtsmanagement die Innovationsberatung der Transferstellen ergänzen. So wird sichergestellt, dass Wettbewerbsvorteile aus hochinnovativen Erfindungen nicht verloren gehen.

Die Erfinderberater informieren Hochschulangehörige über Zweck und Nutzen von Erfindungen und Patenten und motivieren sie, ihre Erfindungen der Hochschule zu melden.

Nach der Patentierung wird eine gewinnbringende Verwertung angestrebt. Hier arbeiten Erfinderberater und Transferstelle Hand in Hand. Ziel ist, über die Verwertung von Schutzrechten die Drittmiteinnahmen der Hochschulen zu erhöhen.

Bei der Bewertung und Verwertung von Erfindungen arbeiten die Erfinderberater sehr eng mit dem Team der Bayerischen Patentallianz GmbH, einem hochschuleigenen Unternehmen, zusammen.

[www.baypat.de/team](http://www.baypat.de/team)

## Förderung von Existenzgründern

### FLÜGGE-Programm

Das bayerische Förderprogramm zum leichteren Übergang in eine Gründerexistenz (FLÜGGE) verfolgt seit 1997 das Ziel, Unternehmensgründungen aus bayerischen Hochschulen in der Frühphase zu unterstützen. Die Förderung erfolgt in Form von Stipendien (i.H.v. 2.500 Euro) und steht auch Studierenden offen. Die Förderdauer beträgt 6 Monate.

[www.fluegge-bayern.de](http://www.fluegge-bayern.de)

### Validierungsförderung

Die Fördermaßnahme „Validierung des technologischen und gesellschaftlichen Innovationspotenzials wissenschaftlicher Forschung – VIP+“ lädt Wissenschaftler/innen aller Disziplinen ein, aus der Welt der Forschung heraus den ersten Schritt in Richtung wirtschaftlicher Wertschöpfung oder gesellschaftlicher Anwendung zu gehen.

<https://validierungsfoerderung.de>

### HOCHSPRUNG

Projekträger: Ludwig-Maximilians-Universität München

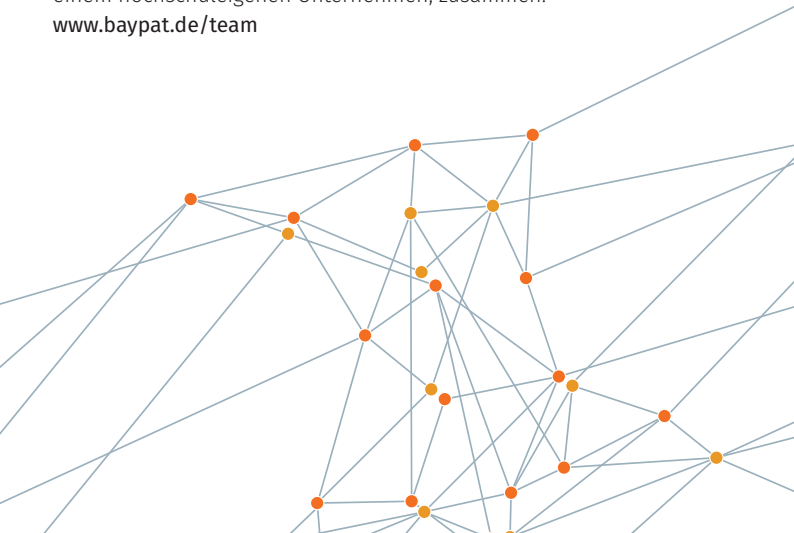
Mit dem Ziel, Existenzgründungen aus bayerischen Hochschulen zu fördern, wurde HOCHSPRUNG (Hochschulprogramm für Unternehmensgründungen) im Jahr 2000 ins Leben gerufen. Als bayernweites Netzwerk von Gründungsberaterinnen und -beratern sowie Entrepreneurship-Lehrenden aller Hochschulen unterstützt HOCHSPRUNG die hochschulnahe Gründungsberatung und trägt somit zu einer nachhaltigen Entrepreneurship-Kultur an den Einrichtungen bei.

[www.hoch-sprung.de](http://www.hoch-sprung.de)

### 5-Euro-Business Wettbewerb

Beim „5-Euro-Business“ gründen Studierende aller Fachrichtungen für die Dauer eines Semesters ihr eigenes Unternehmen und wagen den Sprung ins Unternehmertum auf Zeit. Sie bekommen das nötige Fachwissen in Seminaren in den Bereichen Marketing, Projektmanagement und Recht vermittelt. Führungskräfte aus ortsansässigen Unternehmen beraten und begleiten die Teams in der Rolle des Wirtschaftspaten.

[www.5-euro-business.de](http://www.5-euro-business.de)





## BayDat-Online

Wesentliches Ziel des Transferportals BayDat-Online ist es, Unternehmen und der Gesellschaft das Transferpotenzial aller 30 bayerischen Hochschulen zu erschließen. BayDat-Online stellt Forschungsgebiete, Laborausstattungen und Kooperationsmöglichkeiten von transferinteressierten Forschenden (Forschungsprofile) sämtlicher bayerischen Hochschulen in übersichtlicher, einheitlicher Form vor und bietet weitreichende Recherchemöglichkeiten. Insbesondere ermöglicht BayDat-Online die hochschulübergreifende Suche nach Informationen und Ansprechpartnern aus allen bayerischen Hochschulen. Der Mehrwert gegenüber der Recherche mit gängigen Websuchmaschinen nach einem geeigneten Kooperationspartner besteht insbesondere darin, dass BayDat-Online nur Wissenschaftler/innen enthält, die explizit an einer Zusammenarbeit mit Unternehmen interessiert sind. Diese gewünschte und überaus wichtige Vorauswahl kann keine andere Suchmaschine zur Verfügung stellen.

Seit September 2002 wurden über 1.650 Profile von kooperationsinteressierten Wissenschaftlern eingestellt (Stand: Juli 2019).

Projektträger: Universität Regensburg  
[www.baydat.de](http://www.baydat.de)

## Bonus-Programm

Wesentliches Ziel des Programms zur Förderung der Auftragsforschung an den bayerischen Universitäten (Bonusprogramm) ist es, die Wissenschaftler/innen an den bayerischen Universitäten zu motivieren, in verstärktem Maße Forschungs- und Entwicklungsaufträge für bayerische Unternehmen durchzuführen und in Projekten des Forschungs- und Wissenstransfers mit Unternehmen der privaten Wirtschaft zusammenzuarbeiten. Seit dem Start des Bonus-Programms im Juli 1995 wurden knapp 2.500 Projekte mit einem Fördervolumen von 12,7 Mio. Euro gefördert (Stand: Juli 2019).

Projektträger: Universität Regensburg  
[www.uni-regensburg.de/Einrichtungen/FUTUR/html/bonusprogramm.html](http://www.uni-regensburg.de/Einrichtungen/FUTUR/html/bonusprogramm.html)



## TBH-Online

Die Arbeitsgemeinschaft der Transferstellen Bayerischer Hochschulen (TBH) verfügt seit Ende 2014 über den eigenen Webauftritt „TBH-Online“. Im Jahr 2019 erfolgte ein Relaunch der Seite. Der gemeinsame Webauftritt ermöglicht es der interessierten Öffentlichkeit und insbesondere Unternehmen, sich rasch und in einheitlicher Form über die Transferstellen aller 30 Bayerischen Hochschulen zu informieren. Die Besucher der Webseite erhalten Einblicke in die Leistungsangebote der Transferstellen, deren Ansprechpartner, über gemeinsame Programme und Initiativen, zu Kooperationspartnern sowie zu den jährlichen TBH-Tagungen.

Projektleitung: Universität Passau  
[www.tbh.bayern](http://www.tbh.bayern)

## TBH-Jahrestagungen

Die TBH veranstaltet für ihre Mitglieder und geladene Referenten/Gäste jährlich eine Tagung zu wechselnden Themen aus dem Bereich des Wissens- und Technologietransfers. Die zwei- bis dreitägigen Jahrestagungen dienen der Weiterbildung, dem Erfahrungsaustausch untereinander sowie mit den Referenten/Gästen und der Kontaktpflege. Neben einem Hauptprogramm gibt es spezielle Panels für Leiter/innen der Transferstellen, für Erfindungsberater/innen und Gründungsberater/innen.

Veranstaltungsort: Bildungszentrum der Hanns-Seidel-Stiftung,  
Kloster Banz  
[www.tbh.bayern/tbh-jahrestagungen.html](http://www.tbh.bayern/tbh-jahrestagungen.html)



## Technologiemessen

Seit über 25 Jahren können sich wissenschaftliche Einrichtungen und junge Unternehmensgründungen aus bayerischen Hochschulen mit eigenen Messeständen an den Gemeinschaftsständen für bayerische Hochschulen beteiligen.

Eine umfassende Unterstützung bei der Organisation und Abwicklung ihrer Messebeteiligung erhalten sie durch die Messebeauftragte der bayerischen Hochschulen bei der Bayern Innovativ GmbH. Als verlässlicher und professioneller Partner steht sie den Messteilnehmern im Vorfeld und auf der Messe zur Seite. Dies ermöglicht es ihnen, mit überschaubarem und teilweise vom Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst geförderten administrativen und organisatorischen Aufwand als Aussteller an High-Tech-Messen teilzunehmen. Auf den Messen können sie ihre Entwicklungskompetenz sowie innovative Prototypen, Produkte und Verfahren einem internationalen Publikum präsentieren, um neue Partner und Kunden zu gewinnen.

Die Transferstellen der Bayerischen Hochschulen wirken vielfältig, u.a. aufgrund ihrer Mitgliedschaft im Messekreis, an der Konzeptionierung der Messeauftritte und der konkreten Planung mit.

[www.bayern-innovativ.de/messe/messe-bayerische-hochschulen](http://www.bayern-innovativ.de/messe/messe-bayerische-hochschulen)

## TBU – 11 Transferstellen der Bayerischen Universitäten



### Universität Augsburg

Transferstelle  
Leitung: Roland Grenz  
Universitätsstraße 1a, 86159 Augsburg  
T +49 (0) 821 598-3571  
roland.grenz@amu.uni-augsburg.de



### Universität Bamberg

Dezernat Z/FFT - Forschungsförderung & Transfer  
Dr. Henriette Neef  
Kapuzinerstraße 16, 96047 Bamberg  
T +49 (0) 951/863-1227  
transfer.ftt@uni-bamberg.de



### Universität Bayreuth

Stabsabteilung Entrepreneurship und Innovation  
Yannick Strupp  
Nürnberger Straße 38, Zapf-Gebäude, Haus-Nr. 1, 95448 Bayreuth  
T +49 (0) 921/55-4670  
yannick.strupp@uni-bayreuth.de



### Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Stabsstelle für Bildungsinnovation und Wissenstransfer  
Leitung: Thomas Sporer  
Am Anger 18, 85072 Eichstätt  
T +49 (0) 8421/93-21204  
thomas.sporer@ku.de



### Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Kontaktstelle für Wissens- und Technologietransfer – wtt  
Leitung: Dip.-Ing. oec. Sybille Barth  
Henkestraße 91, 91052 Erlangen  
T +49 (0) 9131/85258-71  
zuv-wtt@fau.de



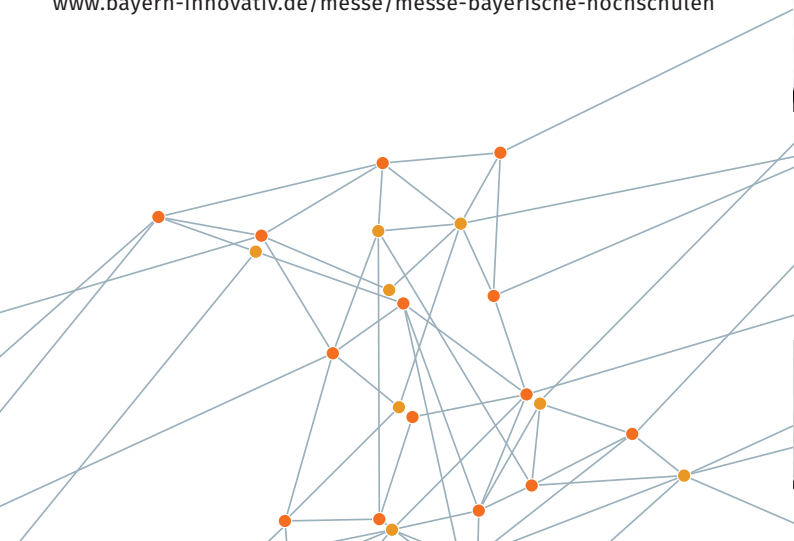
### Ludwig-Maximilians-Universität München

Kontaktstelle für Forschungs- und Technologietransfer (KFT)  
Leitung: Dr. Frank-W. Strathmann  
Geschwister-Scholl-Platz 1, 80539 München  
T +49 (0) 89/2180-72201  
strathmann@lmu.de



### Technische Universität München

TUM ForTe - Forschungsförderung & Technologietransfer  
Stv. Leitung: Dr. Alexandros Papaderos  
Arcisstraße 21, 80333 München  
T +49 (0) 89/289-22611  
papaderos@zv.tum.de



## TBHAW – 19 Transferstellen der Bayerischen HAWen



**Universität der Bundeswehr München**  
ITIS e.V. – Wissens- und Technologietransfer  
Leitung: Günter Herrmann  
Werner-Heisenberg-Weg 39, 85577 Neubiberg  
T +49 (0) 89/6004-4495  
wt@unibw.de



**Universität Passau**  
Transferzentrum  
Leitung: Dr. Günther Hribek  
Nikolastraße 12, 94032 Passau  
T +49 (0) 851/509-1580  
guenther.hribek@uni-passau.de



**Universität Regensburg**  
FUTUR – Forschungs- und Technologietransfer  
Leitung: Dr. Harald Schnell  
Universität Regensburg, 93040 Regensburg  
T +49 (0) 941/943-2099  
futura@ur.de



**Julius-Maximilians-Universität Würzburg**  
Servicezentrum Forschung und Technologietransfer – SFT  
Leitung: Prof. Dr. Lukas Worschech  
Sanderring 2, 97070 Würzburg  
T +49 (0) 931/31-85813  
lukas.worschech@uni-wuerzburg.de



**OTH Amberg-Weiden**  
Forschung, Wissens- und Technologietransfer  
Referent: Michael Tschapka  
Campusallee 1, 92637 Weiden  
T +49 (0) 961 / 382-1913  
m.tschapka@oth-aw.de



**Hochschule Ansbach**  
Servicestelle Forschung und Transfer  
Birgit Grund  
Residenzstraße 8, 91522 Ansbach  
T +49 (0)981 4877-318  
birgit.grund@hs-ansbach.de



**Technische Hochschule Aschaffenburg**  
ZeWiS – Zentrum für Wissenschaftliche Services  
Stv. Leitung: Dr.-Ing. Tilo Gockel  
c/o ICO Obernbürg, Glanzstoffstraße 1, Geb. Wa 07, 63784 Obernbürg  
T +49 (0) 6022 / 813-629  
zewis@h-ab.de



**Hochschule Augsburg**  
Institut für Technologietransfer und Weiterbildung (ITW)  
Leitung: Gabriele Schwarz  
An der Hochschule 1, 86161 Augsburg  
T +49 (0) 821 / 5586-3251  
itw@hs-augsburg.de



**Hochschule Coburg**  
Jakob Hanke  
Friedrich-Streib-Straße 2, 96450 Coburg  
T +49 (0) 9561 / 317-360  
jakob.hanke@hs-coburg.de



**Technische Hochschule Deggendorf**  
Forschung, Wissens- & Technologietransfer  
Dipl.-Ing. (FH) Claudia Puck  
Postfach 1320, 94453 Deggendorf  
T +49 (0) 991 / 3615-480  
wt@th-deg.de



**Hochschule Hof**  
Technologietransferbeauftragter  
Claus Beyerlein  
Alfons-Goppel-Platz 1, 95028 Hof/Saale  
T +49 (0)9281 / 409-3342  
claus.beyerlein@hof-university.de

Weitere Informationen zu den Transferstellen:  
[www.tbh.bayern](http://www.tbh.bayern)



**Technische Hochschule Ingolstadt**

Georg Overbeck  
 Esplanade 10, 85049 Ingolstadt  
 T +49 (0) 841 / 9348-2620  
 georg.overbeck@thi.de

**Evangelische Hochschule Nürnberg**

Forschungsreferent: Sebastian Ottmann  
 Bärenschanzstraße 4, 90429 Nürnberg  
 T +49 (0) 911 / 27253-735  
 sebastian.ottmann@evhn.de

**Hochschule für Angewandte Wissenschaften Kempten**

Forschungszentrum Allgäu (FZA)  
 Referentin: Franziska Brückner  
 Bahnhofstraße 61, 87435 Kempten  
 T +49 (0) 831 / 2523-416  
 fza-beratung@hs-kempten.de

**Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg**

Dr. Christian Broser  
 Prüfeninger Straße 58, 93049 Regensburg  
 T +49 (0) 941 / 943-1373  
 christian.broser@oth-regensburg.de

**Hochschule Landshut**

Forschungsreferentin  
 Dr. Hedwig Maurer  
 Am Lurzenhof 1, 84036 Landshut  
 T +49 (0) 871/506-192  
 hedwig.maurer@haw-landshut.de

**Technische Hochschule Rosenheim**

Zentrum für Forschung, Entwicklung und Transfer  
 Leitung: Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Alversammer  
 Hochschulstraße 1, 83024 Rosenheim  
 T +49 (0) 8031 / 805-2381  
 wolfgang.alversammer@th-rosenheim.de

**Hochschule München**

Zentrum für Forschungsförderung & wissenschaftlichen Nachwuchs  
 Leitung: Dr. Jürgen Meier  
 Lothstraße 34, 80335 München  
 T +49 (0) 89 / 1265-1296  
 forschung@hm.edu

**Hochschule Weihenstephan-Triesdorf**

Zentrum für Forschung und Wissenstransfer  
 Geschäftsführer: Dr. Michael Krappmann  
 Am Staudengarten 9, Gebäude H21, 85354 Freising  
 T +49 (0) 8161 / 71-4570  
 forschung@hswt.de

**Katholische Stiftungshochschule München**

Forschungsmanagement  
 Johannes Lange, Dipl. Soz.  
 Preysingstraße 83, 81667 München  
 T +49 (0) 89 / 48092-8275  
 johannes.lange@ksh-m.de

**Hochschule für Angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt – FHWS**

Campus Angewandte Forschung - CAF  
 Roland Ulsamer  
 Tiepolostraße 6, T.0.09, 97070 Würzburg  
 T +49 (0) 931 / 3511-8359  
 caf@fhws.de

**Hochschule Neu-Ulm**

Referat Drittmittel, Transfer und Veranstaltungen  
 Leitung: Dr. Laura Ryseck  
 Wileyastraße 1, 89231 Neu-Ulm  
 T +49 (0) 731 / 9762-2923  
 laura.ryseck@hs-neu-ulm.de

**Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm**

Zentralstelle Wissens- und Technologietransfer  
 Leitung: Sandra Knakrügge  
 Kesslerplatz 12, 90489 Nürnberg  
 T +49 (0) 911 / 5880-4106  
 sandra.knakruegge@th-nuernberg.de

Weitere Informationen zu den Transferstellen:  
[www.tbh.bayern](http://www.tbh.bayern)





Sie haben eine konkrete Kooperationsanfrage?  
Dann nehmen Sie doch einfach Kontakt zur  
Transferstelle Ihrer Wahl auf!

[www.tbh.bayern](http://www.tbh.bayern)

waldmann-weinold.de



# T:|BH

TRANSFERSTELLEN DER BAYERISCHEN HOCHSCHULEN

